A n t r a g

auf Gewährung einer Zuwendung für Schulfahrten nach Polen zum Besuch von Gedenkstätten

An das Landesamt für Schule und Lehrerbildung
Regionalstelle …
…
…

1. Antragsteller *)

Schulträger bzw. Schulförderverein:	Auskunft erteilt (Vor- und Zuname):
Anschrift:	Zeichnungsberechtigte/r Vertreter/in lt. Vereinsregister (Vor- und Zuname) **)
Telefon: Fax: E-Mail:	Bankverbindung IBAN ..... BIC: ..... Kreditinstitut .....

2. Schule und Partner

	Durchführende Schule
Bezeichnung und Anschrift:	
Telefon: Fax / E-Mail:	
Auskunft erteilt:	
Telefon:	

3. Maßnahme

Angesprochener Zuwendungsbereich:	Schulfahrten nach Polen zum Besuch von Gedenkstätten
Anreisetag:	Abreisetag:
Anzahl der teilnehmenden Brandenburger Schüler/innen:	
Jahrgangsstufe/n:	
Ort, besuchte Gedenkstätte:	

*) Antragsberechtigt sind Träger und Fördervereine von Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft.
**) Gilt nur, sofern Fördervereine Antragsteller sind.

4. Beschreibung der Maßnahme

Bitte beschreiben Sie die Maßnahme kurz gem. Nr. 4 (zu besuchender Gedenkort, Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung, Ziele des Gedenkstättenbesuchs, etc). Fortsetzung ggf. auf gesondertem Blatt.

5. Finanzierungsplan

5.1 Gesamtkosten nach beiliegendem Kostenplan	€
5.2 Eigenanteil	€
5.3 Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	€
5.4 Öffentliche Förderung durch Kommune, Landkreis etc.	€
5.5 Beantragte Zuwendung nach Nr. 7 des Antrages	€

6. Zuwendungsfähige Ausgaben

Es werden lt. Kostenplan folgende Ausgaben geltend gemacht **für**	**€**
6.1 An- und Abreise	
6.2 Unterkunft	
6.3 Verpflegung	
6.4 Veranstaltungen, Programm, Reisekosten vor Ort etc.	
6.4 Ausgaben insgesamt	

7. Berechnung der Zuwendung

..... Schülerinnen und Schüler x 40,00 € = Entspricht Förderung insgesamt	..... €

8. Erklärung

Der Antragsteller erklärt, dass

- mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und vor Erhalt des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird,
- unter Berücksichtigung der beantragten Landeszuwendung die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.

9. Anlagen

Dem Antrag sind beigefügt:

- Programm der geplanten Fahrt,
- detaillierter Kostenplan (u.a. Kosten pro Schülerin/Schüler)
- ggf. ein Kostenvoranschlag für Transportmittel,
- bei Fördervereinen ein aktueller Auszug aus dem Vereinsregister zum Nachweis der Zeichnungsberechtigung.

10. Bestätigungen und Unterschriften

Die Schulleiterin/Der Schulleiter bestätigt mit ihrer/seiner Unterschrift, dass der Antrag auf Vollständigkeit und sachliche/ fachliche Richtigkeit gemäß Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Schulfahrten nach Polen zum Besuch von Gedenkstätten geprüft und die Schulfahrt genehmigt wurde.

Schulleitung	..... (Ort, Datum) ..... (rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel)
Antragsteller	..... (Ort, Datum) ..... (rechtsverbindliche Unterschrift Schulträger bzw. lt. Vereinsregister, ggf. Stempel)